

ins letzte Jahr stattete er auch seinen Lieblingen in Feld und Wald, ja sogar auf dem Feldberg, wo er jedes Jahr ein paar Wochen zubrachte, persönlich seinen Besuch ab. Aber allmählich begann er doch die Last der Jahre zu fühlen, die kurze Strecke von seiner Wohnung zur Heubörse wurde ihm zur langen Tour, die er sich zuletzt ganz versagen musste. Bald kamen auch andere Altersbeschwerden dazu und schliesslich erlöste ihn ein sanfter Tod aus einem zum wenig unterbrochenen Schlummern gewordenen Leben. Bei der Bestattung zeigte es sich, welche Verehrung der Verstorbene in den weitesten Kreisen genoss, konnte doch die Leichenhalle die Menge der Leidtragenden nicht fassen. Er hat es aber reichlich verdient, dass er auch fernerhin nicht vergessen wird, und zumal unser Verein wird seiner stets gedenken als eines seiner eifrigsten und liebenswürdigsten Anhänger!

Freiburg, 1. Februar 1907.

Dr. A. Schlatterer.

Neue und bemerkenswerte Standorte.

Mitgeteilt von Dr. Richard Neumann.

- Andromeda polifolia* (L.). Taubenmoos zwischen Bernau und Todtmoos. (Müller und Neumann).
- Anemone ranunculoides* (L.). Schonental bei Immendingen.
- Asarum Europaeum* (L.). Mauenheim bei Immendingen. Schonental.
- Aspidium lobatum* (Sw). Schlüpfinsgraben bei Hägelberg. Lachengraben bei Brennet am Dinkelberg. Harpolinger Schloss. (Müller und Neumann).
- *aculeatum* (Sw). Gunzenbachtal bei Baden-Baden.
- *viride* (Huds). Lachengraben bei Brennet am Dinkelberg. Ruine Wehr.
- Arum maculatum* (L.). Lachengraben bei Brennet. Wehr.
- Aruncus silvester* (Host). Am Dinkelberg bei Brennet u. Öffingen.
- Berberis vulgaris* (L.). Murgtal auf Gneiss! (Müller und Neumann).
- Blechnum spicant* (Roth). „Jagdhaus“ bei Sinzheim in 200 m Höhe!
- Corydalis cava* (Sch. u. K.). Schonental bei Immendingen. Öffingen. Wehr.
- Daphne mezereum* (L.). Dinkelberg bei Öffingen.
- Gagea lutea* (Schult.). Zimmern bei Immendingen.

Globularia Willkommii (Nym). Zwischen Ebringen und dem oberen Schönberger Hof.

Helleborus foetidus (L). Möhringen, Zwischen Brennet u. Schwörstadt am Dinkelberg.

Leucójum vernum (L). Murgtal. (Müller und Neumann).

Muscari botryoides (Mill). Dinkelberg bei Öflingen.

Narcissus pseudonarcissus (L). Oberwühl (Hotzenwald). (M. u. N).

Orchis mascula (L). Brennet bis Hasel im Wehratal, schon am 10.IV.06 in voller Blüte!

Pulmonaria officinalis (L). Immendingen. Öflingen. Wehr.

Saxifraga aizoon (Jacq.). Kaiserwachtelsen im Höllental. Mittelbuck am Feldberg. (Müller und Neumann).

Scolopendrium vulgare (Sm). Ausser den von Dr. Linder angeführten Standorten (Mitt. 205 u. 206, pag. 41) auch im Lachengraben bei Brennet und bei Öflingen am Dinkelberg in grosser Menge.

Thlaspi montanum (L). Schonental bei Immendingen.

— *perfoliatum* (L). Öflingen am Dinkelberg.

Kassenbericht für 1906.

Bestand am 1. Januar 1906

ℳ. 784.94

Einnahmen von 1906

a. Beiträge	ℳ. 432.78
b. Zinsen	20.45
c. Verkauf alter „Mitteilungen“	5.25
Zusammen	458.48

Ausgaben von 1906

a. Drucksachen (Mitteilungen, Pflanzeogeogr.)	ℳ. 431.55
b. Portoaussagen, Trinkgelder	108.70
c. Umzugskosten des Herbars	30.—
d. Feuerversicherung	2.30
e. Instandhalten des Herbars	23.20
f. Bücher und Einbände	12.80
Zusammen	608.55

Die Mehrausgabe betrug somit ℳ. 150.07

Das Baarvermögen belief sich am 1. 1. 1907 auf „ 634.87

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Botanischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [1907](#)

Autor(en)/Author(s): Neumann Richard

Artikel/Article: [Neue und bemerkenswerte Standorte. 162-163](#)